



ELB/ Steffen Engler/ An der Vogelwiese 22/ 14469 Potsdam

Rathaus Kleinmachnow
Herrn Piekarski
Adolf-Grimme-Ring 10
14532 Kleinmachnow

- Energiepässe
- Nachweise nach EnEV
- Heizwärmebedarf
- Sanierungskonzepte
- Niedrigenergie – und Passivhäuser
- Blower Door Messungen
- Thermografie

Potsdam, 13.09.2010

Stellungnahme zum Interessenbekundungsverfahren zum Betrieb einer Solaranlage auf dem Dach der Steinwegschule in Kleinmachnow

Sehr geehrter Herr Piekarski,

im Auftrag der Stadtverwaltung Kleinmachnow nehme ich zum oben aufgeführten Vorhaben wie folgt Stellung:

Nach Prüfung auf Plausibilität, Umsetzbarkeit und wirtschaftlicher Tragfähigkeit der mir vorliegenden Unterlagen der Stadtverwaltung Kleinmachnow empfehle ich dem Angebot des Anbieters „Kolb Architekten“ aus Berlin als Betreiber einer Solaranlage auf dem Dach der Steinwegschule in Kleinmachnow zu folgen.

Begründung:

Bei der ökonomischen Bewertung der Interessenten stellen sich deutlich zwei Favoriten heraus - zum einen „Fleckensteinsolar“ aus Giebelstadt und zum anderen „Kolb Architekten“ aus Berlin. Dabei muss natürlich das Nutzungsentgelt und die konstruktive Bewertung sowie die erdenkliche Umsetzbarkeit mit berücksichtigt werden.

Referenzen:

Alle Anbieter bis auf „Fleckensteinsolar“ konnten Referenzprojekte benennen, die die Zuverlässigkeit und Qualität ihrer Arbeit unterstreichen.

Sicherheit:

Bis auf die Firma „Fleckensteinsolar“ haben sich alle Interessenten laut den mir vorliegenden Unterlagen mit dem Thema „Brandschutz“ bzw. „Überspannungsschutz“ auseinandergesetzt. Bei der Firma „J. Afeldt“ wurde sich nur „allgemein“ mit diesem Thema beschäftigt.

Nutzungsentgelt:

Das Nutzungsentgelt wird von allen Anbietern prozentual anhand des Erneuerbaren-Energien-Gesetzes berechnet. Hierbei sind die Firmen „Fleckensteinsolar“ und „Kolb Architekten“ mit 4 bzw. 4,5% gleichwertig zu betrachten.

Energieeffizienz:

In Anbetracht der mir vorliegenden Unterlagen bzw. aus energetischer Sicht sind bei dem Projekt neben Kompetenz und Referenzobjekten gerade als städtisches Projekt eine Kommunikation dieses Themas von entscheidender Bedeutung. Wenn sich private Investoren durch solche Vorzeigeobjekte inspirieren lassen, kann die Energiebilanz der Gemeinde deutlich gesenkt werden.

Der Anbieter „Kolb Architekten“ bietet die Bereitschaft der Vermittlung des Themas zum einen und zum anderen darüberhinausgehende Projekte, welche positive Effekte für die Schule und auch für weitere Investoren nach sich ziehen, an.

Mit freundlichen Grüßen

Steffen Engler